

+ **Kinder wollen zaubern, +**
nicht multiplizieren.

Der Zaubertrick der Multiplikation

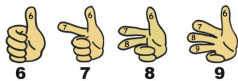
Ein Leitfaden für Grundschullehrkräfte

Klare Rechenschritte · Ideen für motivierenden Unterricht

Vier Schritte. Ein verblüffender Aha-Moment.

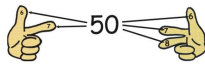
Schritt 1

**Wähle deine beiden
Zahlen aus**



Schritt 2

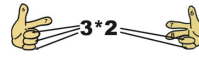
**Zähle deine
ausgestreckten Finger**



Jeder ausgestreckte Finger ist 10 wert.

Schritt 3

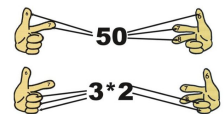
**Multipliziere deine
eingeklappten Finger**



Das Ergebnis ist dein Eineranteil.

Schritt 4

Addiere Zehner + Einer



Warum ein Zaubertrick?

Die Idee dahinter

Manche Kinder tun sich mit dem Multiplizieren schwer. Weil sie wenig Erfolg erleben, üben sie ungern – und bleiben gerade deshalb unsicher. Der Zaubertrick verändert den Anlass: Kinder möchten etwas Besonderes können, andere verblüffen und zeigen: „Schau mal, was ich kann!“

Was ein Schulleiter beobachtete

Nach der Vorführung übten Kinder freiwillig in der Pause mit Mitschülerinnen und Mitschülern: „Gib mir eine Aufgabe, ich rechne!“ Was wie Mathematiküben aussieht, erleben die Kinder als Zaubern. Diese Praxiserfahrung ist ein motivierender Ansatz – keine Garantie, dass es bei jedem Kind genauso wirkt.

Besonders sinnvoll für Kinder, die noch unsicher sind

Für Kinder, die schwierige Einmaleins-Aufgaben bereits sicher lösen, ist der Trick vor allem eine Spielerei. Für schwächere Schülerinnen und Schüler kann er ein zusätzlicher Weg sein, selbstständig zu üben und eigene Erfolge zu erleben. Er ergänzt das mathematische Verständnis, ersetzt es nicht.

„Das ist doch viel zu kompliziert!“

Die Einführung braucht etwas Geduld. Erst vormachen, dann mit den Kindern Fingerbilder nachstellen, anschließend kleine Aufgaben üben. Gerade Kinder, die bisher kaum freiwillig multiplizieren, verdienen die Chance, diesen Zugang auszuprobieren.

Vorbereitung: beide Hände beschriften

Auf beiden Händen steht die 6 auf dem Daumen, die 7 auf dem Zeigefinger, danach folgen 8, 9 und 10. So können die Kinder den ersten und zweiten Faktor von 6 bis 9 direkt an den Fingern einstellen.

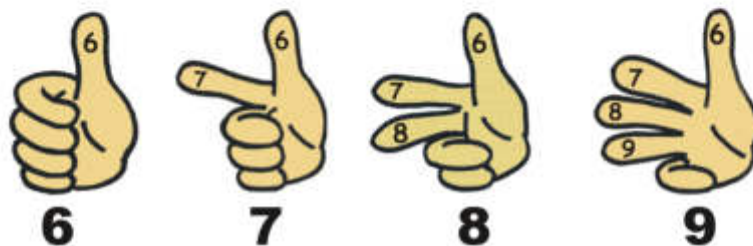


Die vier Schritte: 1 und 2

Beispiel 7×8 : Die Pfeile und Zahlen auf den Originalplakaten zeigen genau, was zu zählen ist.

Schritt 1

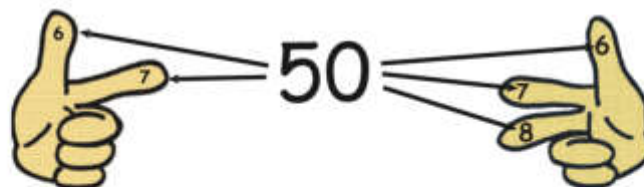
Wähle deine beiden Zahlen aus



Schritt 1 – Zwei Zahlen auswählen: Wir wählen 7×8 . Links zählen wir bis zur 7: Daumen (6) und Zeigefinger (7) bleiben ausgestreckt. Rechts zählen wir bis zur 8: Daumen (6), Zeigefinger (7) und Mittelfinger (8) bleiben ausgestreckt. Alle übrigen Finger bleiben eingeklappt.

Schritt 2

Zähle deine ausgestreckten Finger



Jeder ausgestreckte Finger ist 10 wert.

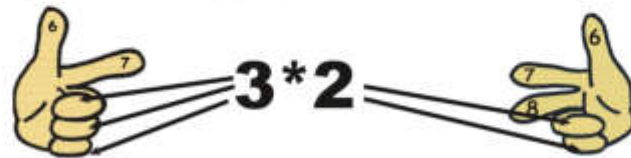
Schritt 2 – Ausgestreckte Finger zählen und mit 10 multiplizieren: Wir zeigen nacheinander auf jeden ausgestreckten Finger und zählen dabei laut: 10, 20, 30, 40, 50. Fünf ausgestreckte Finger ergeben $5 \times 10 = 50$.

Die vier Schritte: 3 und 4

Die Plakate zeigen die eingeklappten Finger und das Zusammenführen beider Teilrechnungen.

Schritt 3

Multipliziere deine eingeklappten Finger

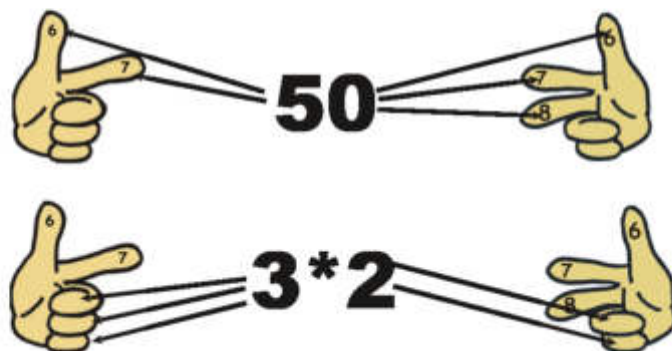


Das Ergebnis ist dein Eineranteil.

Schritt 3 – Eingeklappte Finger multiplizieren: Links sind 3 Finger eingeklappt, rechts 2 Finger. Diese beiden Anzahlen werden miteinander multipliziert: $3 \times 2 = 6$.

Schritt 4

Addiere Zehner + Einer



Schritt 4 – Ergebnisse addieren: Jetzt addieren wir einfach die Ergebnisse aus Schritt 2 und Schritt 3: $50 + 6 = 56$. Unser Zauberergebnis lautet: $7 \times 8 = 56$.

So gelingt die Umsetzung

Das Beispiel 7×8 Schritt für Schritt im Klassenraum vorführen und gemeinsam üben.

1 Neugierde wecken · ca. 2 Minuten

„Heute lernt ihr einen Zaubertrick, mit dem ihr multiplizieren könnt!“ Zunächst erhält jeder Finger beider Hände eine Zahl: Daumen 6, Zeigefinger 7, Mittelfinger 8, Ringfinger 9 und kleiner Finger 10. Die Finger können wie im Video beschriftet werden.

2 Ein Kind zeigt die Aufgabe · ca. 3 Minuten

Ein Kind kommt nach vorne und wählt eine Aufgabe mit Zahlen von 6 bis 9, zum Beispiel 7×8 . Es stellt die Aufgabe mit beiden Händen dar: links zählt es 6, 7 und streckt Daumen und Zeigefinger aus. Rechts zählt es 6, 7, 8 und streckt Daumen, Zeige- und Mittelfinger aus. Alle anderen Finger bleiben eingeklappt.

3 Ein zweites Kind kommt dazu und rechnet

Das erste Kind hält die Fingerstellung. Das zweite Kind zeigt nacheinander auf jeden ausgestreckten Finger und zählt laut: „10, 20, 30, 40, 50.“ Jeder ausgestreckte Finger zählt 10. So ergibt sich die erste Teilrechnung: $5 \times 10 = 50$.

4 Jetzt die eingeklappten Finger

Das zweite Kind zeigt anschließend auf die eingeklappten Finger und zählt sie an jeder Hand einzeln: links 3, rechts 2. Diese beiden Anzahlen werden multipliziert, nicht addiert: $3 \times 2 = 6$.

5 Ergebnisse zusammenführen

Das zweite Kind addiert jetzt die beiden Teilergebnisse: $50 + 6 = 56$. Es nennt das Ergebnis der Zauberaufgabe: $7 \times 8 = 56$. So bleibt die Rollenverteilung klar: Kind 1 zeigt, Kind 2 rechnet.

6 Gemeinsam und in Gruppen üben · ca. 7 Minuten

In Paaren oder Gruppen die Rollen wechseln: Ein Kind stellt die Aufgabe mit den Fingern dar, das andere zählt die ausgestreckten Finger in Zehnerschritten, multipliziert die eingeklappten Finger und addiert. Weitere Beispiele: $6 \times 9 = 54$ und $6 \times 7 = 42$. Auch unsichere Kinder dürfen vorführen.

► VIDEOERKLÄRUNG UND ÜBUNGVIDEO

Das Erklär- und Übungsvideo auf www.merkmeister.de zeigt die Vorbereitung und alle vier Schritte ausführlich. Gemeinsam mit den Kindern ansehen, nach jedem Schritt anhalten, die Finger nachstellen und weiterüben.

Mehr entdecken und Kontakt

Der Zaubertrick Multiplikation ist ein Anstoß, Kinder durch Neugier, Aktivität und Erfolgserlebnisse für das Lernen zu gewinnen. Entdecken Sie weitere Anregungen und Materialien für Ihren Unterricht.

Weitere Angebote auf merkmeister.de

Schulungsvideo zum Zaubertrick

Die Fingerrechnung Schritt für Schritt erklärt – zum Ansehen, Anhalten und gemeinsamen Üben.

Lerntypentest – ab der 3. Klasse

Kein herkömmlicher Fragebogen: Kinder entdecken mit leicht verständlichen Bildern, einem begleitenden Video und einem anschaulichen Arbeitsblatt unterschiedliche Wege des Lernens.

Tag des Merkens

Ein besonderer Schultag mit praktischen Merk- und Lernstrategien, die Kinder direkt ausprobieren können.

Die fünf Wege zur Motivation

Anregungen für Lehrkräfte: Kinder für das Lernen begeistern, Mut machen und Lernfreude stärken.

Kontakt und Hinweise

Ralf Hofmann | Der Merkmeister

Rebenweg 7 · 63773 Goldbach

hofmann@merkmeister.de

Telefon: 0157 777 88249

www.merkmeister.de